



# Medizinisches Seminar Bad Boll

Einladung zur  
medizinischen Tagung  
17. bis 19. Januar 2014  
**Individuelle Pädiatrie**  
**Atmen, Hören, Sprechen**

Medizinisches Seminar Bad Boll  
Seminar für Naturkunde,  
Menschenkunde und Therapie.  
In Zusammenarbeit mit der  
Medizinischen Sektion der Freien  
Hochschule für Geisteswissenschaft  
am Goetheanum, Dornach/Schweiz.



# Medizinisches Seminar Bad Boll

*Liebe Freunde, liebe Kolleginnen und Kollegen!*

„Im Atemholen sind zweierlei Gnaden, die Luft einziehen, sich ihrer entladen ...“, wenige Gedichte Goethes werden so häufig von Therapeuten, die sich auf das Thema Atmung spezialisiert haben, zitiert wie dieses. Die Verlegung der Atemwege ist ein Problem, mit dem in unterschiedlicher Ausprägung letztlich jeder konfrontiert ist, der im pädiatrischen oder allgemeinmedizinischen Bereich tätig ist. Ob als Neonatologe, der in den ersten Lebensminuten ganz darauf konzentriert ist, dem Früh- bzw. reifen Neugeborenen in dem sensiblen Moment der ersten Atemzüge zu helfen, als Therapeut für das Kindesalter, wenn die oberen und/oder unteren Atemwege im Rahmen akuter Infekte nicht mehr richtig frei sind oder als Spezialist für chronisch obstruktive Veränderungen (Asthma), immer geht es um die „Heilkunst“ der richtigen Balance von Ein- und Ausatmung, um die gesunde Mischung: „... jenes bedrängt, dieses erfrischt; so wunderbar ist das Leben gemischt.“

Was ermöglicht eine gute Einatmung, welche Rolle spielen die Nasennebenhöhlen, welche der Tonus der Zungenmuskulatur, wie ist der Gaumen geformt, welche Stellung hat der Kiefer, welche Haltung hat das Kind beim Atmen? Wie gelingt die Ausatmung, entlastet sie das Kind, läuft sie unbewusst ab oder ist sie mit Anstrengung verbunden? Welche Ursachen stecken dahinter, dass vermehrt Schleim gebildet wird, dieser zunehmend zäh wird und sich die Muskulatur kontrahiert, so dass die Atemwege eng werden? Welche Heilpflanzen können in solchen Fällen eingesetzt werden, welche konventionellen Therapien helfen, welche integrativen Ansätze?

Diesen und ähnlichen Fragen wird das Seminar, zu dem wir Sie herzlich einladen, nachgehen. Am Freitag wird die Trias „Atmen – Hören – Sprechen“ von verschiedenen Fachrichtungen her beleuchtet: *Dr. Ingvo Broich* ist seit Jahrzehnten als systemisch arbeitender Zahnarzt und Pionier einer ganzheitlichen Kieferorthopädie tätig. Besonders erwähnen möchten wir, dass er sich dabei besonders den Problemen behinderter Kinder angenom-

men hat. Er wird in dem Eröffnungsvortrag den Zusammenhang zwischen Zahn-, Mund-, Kiefersystem und den Grundfunktionen Atmung, Haltung und Sprache darstellen. *Dr. Dirk Meister*, Hals-Nasen-Ohren-Arzt, wird auf die HNO-Erkrankungen im Kindesalter eingehen und *Dr. Serge Maintier*, Sprachgestalter und Sprachtherapeut, der in seiner Dissertation mit hochauflösenden MR-Bildern die formende und plastizierende Kraft u.a. der Zunge bei der Lautbildung untersucht hat, wird über Sprechatmung und Höratmung reden. Am Samstag wird ein integrativer Therapieansatz für chronische Atemwegserkrankungen vorgestellt. *John Wilson*, Atemtherapeut aus Australien, kommt aus einem Land, in dem mehr als jedes zehnte Kind an Asthma erkrankt ist. In dem Vortrag wird u.a. der Frage nachgegangen, ob die obstruktiven Symptome nicht unter anderen Gesichtspunkten auch als ein frustrierender Heilungsversuch des Körpers angesehen werden können und die Ursachen der Erkrankung in bestimmten Fällen anders definiert werden können oder womöglich müssen. Dabei werden Forschungsergebnisse einer Pilotstudie vorgestellt, die mit Kindern aus Australien und Neuseeland durchgeführt worden ist. Der Samstagnachmittag gehört den Heilpflanzen: *Dr. Reiner Sollfrank* und *Hubertus Magerstädt* stellen das Amberkraut (*Teucrium marum verum*) und Markus Sommer widmet sich der Berberitze (*Berberis vulgaris*). Am Sonntag schließlich wird *Georg Soldner* die Einheit der oberen und unteren Atemwege darstellen (United Airways). Besonders freuen wir uns auf den künstlerischen Abend mit *Töge Talle* aus Oslo und Schuberts Winterreise. Musik ist wohl die schönste Form des Dialogs zwischen Atmen und Hören. Nicht nur in dem Wechsel zwischen Moll und Dur kommt in ihr zum Ausdruck, womit Goethe sein Gedicht enden lässt: „*Du danke Gott, wenn er dich presst, und dank ihm, wenn er dich wieder entlässt.*“

*In diesem Sinne laden wir Sie herzlich ein und freuen uns auf einen lebendigen Austausch,*

*Ihr Jan Vagedes*



**Freitag, 17. Januar 2014**

- 15.00 – 15.15 *Dr. Jan Vagedes, Kinderarzt, Filderstadt/Tübingen*  
Einführung in das Tagungsthema
- 15.15 – 16.30 *Dr. Ingvö Broich, systemisch arbeitender Zahnarzt, Freiburg*  
**Das Zahn-, Mund- und Kiefersystem in Verbindung zu den menschlichen Grundfunktionen: Atmung, Haltung, Sprache**  
Vortrag mit Aussprache
- 16.30 – 17.15 Pause
- 17.15 – 19.00 *Dr. Dirk Meister, Hals-Nasen-Obren-Arzt, Neumünster*  
**HNO-Erkrankungen im Kindesalter**  
Vortrag mit Aussprache
- 19.00 – 20.00 Abendpause
- 20.00 – 21.30 *Dr. Serge Maintier, Sprachgestalter, Sprachtherapeut, Doktor der Sprachwissenschaft, Freiburg*  
**Sprechatmung und Höratmung – Philologie, Physiologie, Therapie**  
Vortrag mit Aussprache

*Weitere Termine:* 27. – 29.06.2014 Mittleres Lebensalter  
07. – 09.11.2014 Zeit der Reife

*Kontakt:* Medizinisches Seminar Bad Boll, Barbara Neumann,  
Karlstraße 27, 73765 Neuhausen a.d.F.  
Tel. 07158 / 913 49 95, Fax 07158 / 913 49 96  
post@medseminar-bad-boll.de  
www.medseminar-bad-boll.de

*Bankverbindung:* Volksbank Göppingen, BLZ 610 605 00  
Konto-Nr. 483 503 002, BIC: GENODES1VGP  
IBAN: DE69 6106 0500 0483 5030 02  
Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung bei der LÄK und der LAK angemeldet. (Für Einzelvorträge gibt es keine Zertifizierung.)  
Die ersten 12 Anmeldungen von Medizinstudenten erhalten einen Seminargutschein, dieser beinhaltet die Tagungsgebühr, Verpflegung und die Übernachtung im Kindergarten. Fahrtkosten müssen selbst bezahlt werden.

**Samstag, 18. Januar 2014**

- 08.00 – 08.45 *Pirkko Ollilainen, Heileurythmistin, Filderstadt*  
Eurythmietherapie zum Tagungsthema
- 09.00 – 10.15 *John Wilson, Buteyko-Practitioner, Melbourne, Australien*  
*Dr. Jan Vagedes, Kinderarzt, Filderstadt, Tübingen*  
**Remedial Breathing Therapie – Erweiterte Gesichtspunkte und Atemtherapie bei Asthma bronchiale im Kindesalter. Klinische Erfahrungen und Forschungsergebnisse** | Vortrag
- 10.15 – 10.45 Gemeinsame Aussprache zum Vortrag
- 10.45 – 11.30 Pause
- 11.30 – 13.00 **Arbeitsgruppen**
- 13.00 – 15.00 Mittagessen und Mittagspause
- 15.00 – 16.30 **Arbeitsgruppen**
- 16.30 – 17.15 Pause
- 17.15 – 17.45 *Dr. Reiner Sollfrank, Allgemeinarzt, Landsbut*  
*Hubertus Magerstädt, Arzt, München*  
**Teucrium marum verum**  
Vortrag
- 17.45 – 18.00 *Markus Sommer, Arzt, München*  
**Berberis vulgaris**  
Vortrag
- 18.00 – 19.00 Gemeinsame Aussprache zu den Vorträgen
- 19.00 – 20.00 Abendpause
- 20.00 – 22.00 *Künstlerischer Abend mit Töge Talle, Oslo*  
**Schuberts Winterreise**  
Öffentliche Veranstaltung  
Im Hauschka Saal der Wala GmbH  
Dorfstraße 1, 73087 Eckwälden  
Eintrittspreis € 20,-  
Für Seminarteilnehmer kostenfrei.

**Sonntag, 19. Januar 2014**

- 08.00 – 08.45 *Pirkko Ollilainen, Heileurythmistin*  
Eurythmietherapie zum Tagungsthema
- 09.00 – 09.30 *Dr. Jan Vagedes, Kinderarzt, Filderstadt, Tübingen*  
**Eucalyptus** | Vortrag
- 09.30 – 10.30 *Georg Soldner, Kinderarzt, München*  
**United Airways – Therapie von Atemwegserkrankungen unter Berücksichtigung des Zusammenhangs oberer und unterer Atemwege (Teil 1)**  
Vortrag
- 10.30 – 11.15 Pause
- 11.15 – 12.15 *Georg Soldner, Kinderarzt, München*  
**United Airways – Therapie von Atemwegserkrankungen unter Berücksichtigung des Zusammenhangs oberer und unterer Atemwege (Teil 2)**  
Vortrag mit Aussprache
- 12.15 – 12.30 *Georg Soldner* Schlusswort

**Arbeitsgruppen:**

- A** *Monica Bissegger, Musiktherapeutin, Filderklini*  
**Musiktherapie mit Kindern – die Bedeutung des Singens**
- B** *Pirkko Ollilainen* Eurythmietherapie zum Tagungsthema
- C** *Brigitte von Wenzl, craniosacrale Osteopathie, Zürich*  
**Craniosacraltherapie**
- D** *Ingvö Broich, Atmung, Haltung, Sprache*
- E** *Dr. Markus Krüger, Pulmologe, Kinderdiabetologe, Filderklini*; *Reinhold Schön, Medizinischer Bademeister, Berater der Jungebad KG* **Die Wirkung von Öldispersionsbädern auf die Atmung**
- F** *Dr. Serge Maintier* **Praktisch-künstlerische Grundelemente der Sprachtherapie**
- G** *Dr. Dirk Meister, Georg Soldner* **HNO-Heilkunde in der kinderärztlichen und allgemeinärztlichen Praxis**
- H** *Jocelyn Wilson, John Wilson, Dr. Jan Vagedes* **Remedial Breathing Therapie bei Asthma, Heuschnupfen, Schnarchen**

# Anmeldung

Anmeldeschluss 3.1.2014

- Tagungsort: WALA Stammgebäude am Ortsende von Eckwälden, Bosslerweg 2, 73087 Bad Boll/Eckwälden
- Bitte senden Sie uns den Anmeldungsabschnitt per Post, Fax oder E-Mail. Nutzen Sie auch das Online-Anmeldeformular unter [www.medseminar-bad-boll.de](http://www.medseminar-bad-boll.de)
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Barbara Neumann, Tel. 07158/913 49 95, oder E-Mail: [post@medseminar-bad-boll.de](mailto:post@medseminar-bad-boll.de)

## Beiträge (Zutreffendes bitte ankreuzen.)

- Tagungsbeitrag ..... € 220,-  n
- Studenten (bitte Bescheinigung beifügen) ..... € 35,-  n
- Teilnahme am vegetarischen Abend- (Fr/Sa) und Mittagessen (Sa) . € 35,-  n
- Bei Anmeldungen, die nach Anmeldeschluss eingehen, erhöht sich der Tagungsbeitrag von 220,- auf 250,- bzw. von 35,- auf 50,-

## Zahlungsart

- Der Betrag von ..... € .....
- n Geht per Überweisung an:  
Medizinisches Seminar Bad Boll, Stichwort: Januar-Tagung 2014  
Konto-Nr. 483 503 002, Volksbank Göppingen, BLZ 610 605 00  
BIC: GENODES1VGP, IBAN: DE69 6106 0500 0483 5030 02
  - n Liegt als Scheck der Anmeldung bei.
  - *Wichtig:* Der Eingang Ihrer Zahlung ist zugleich das Datum Ihrer Anmeldung.
  - *Stornierungen:* Für Abmeldungen nach dem Anmeldeschluss erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 40,-. Wir bitten um Verständnis, dass bei einer Stornierung unmittelbar in der Woche vor der Tagung der Tagungsbeitrag nicht mehr ausbezahlt werden kann.

## Teilnehmer

Vorname/Name: .....

Beruf: .....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Tel.-Nr.: .....

E-Mail: .....

Datum/Unterschrift: .....

*Per Fax 07158/913 4996 oder Post senden. Danke!*